

WAS SIE WISSEN MÜSSEN

Die Veranstaltung richtet sich an Akteure der ländlichen Entwicklung (insbesondere LEADER-Akteure), Kommunen und deren Akteure, Unternehmer*Innen und Akteure der Fachkräftesicherung.

Für die Teilnahme an der Veranstaltung wird ein Beitrag von **11,90 Euro** erhoben (bitte passend mitbringen), der bar am Tag der Veranstaltung zu entrichten ist. Für Verpflegung ist während der Veranstaltung gesorgt.

Bitte melden Sie sich bis zum **13. Juni** unter folgendem Link an:

<http://bit.ly/2qKrDS9>

Programmänderungen vorbehalten.

Ansprechpartner im Forum ländlicher Raum - Netzwerk Brandenburg:

Dominik Jülg

Tel.: 033205-2500-20

Fax: 033205-2500-19

Mail: juelg@forum-netzwerk-brandenburg.de

www.forum-netzwerk-brandenburg.de

SO ERREICHEN SIE UNS

Bus

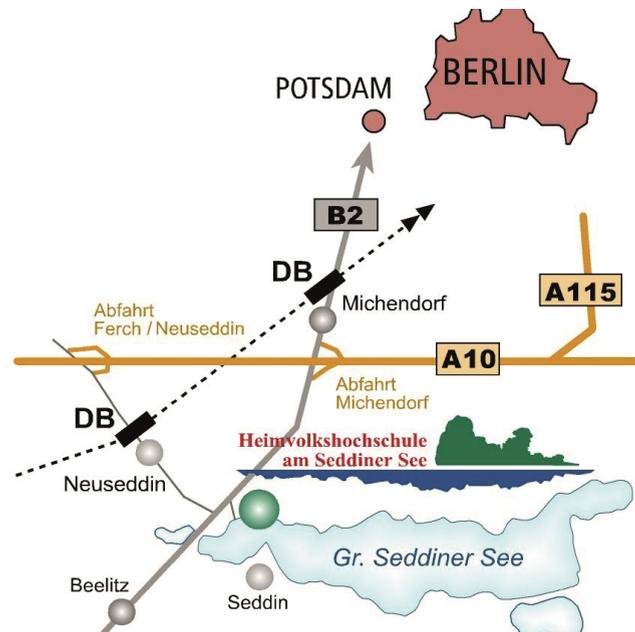
Linie 643 Potsdam - Beelitz
Haltestelle „Abzweig Neuseddin“

Bahn

30 Minuten Fußweg von der Station Seddin oder mit der Buslinie 643 in Richtung Beelitz fahren. Haltestelle „Abzweig Neuseddin“

PKW

A10 (Berliner Ring) Abfahrt Michendorf, dann die B2 Richtung Beelitz. Nach 2,5 km links abbiegen. (Schild „Heimvolkshochschule“)



Heimvolkshochschule am Seddiner See

Seeweg 2, 14554 Seddiner See

Tel.: 033205 25 00 0 | Fax: 033205 25 00 19



Überdosis Dorf gewünscht?

Wie gewinnt man Menschen für
den ländlichen Raum
Brandenburgs?



am **22. Juni 2017**

in der Heimvolkshochschule
am Seddiner See

Ein Angebot im Rahmen des DorfDialogs



Forum ländlicher Raum - Netzwerk Brandenburg gefördert im Rahmen des Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums in der EU-Förderperiode 2014-2020. Kofinanziert aus Mitteln der Technischen Hilfe des Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums. Verwaltungsbehörde ELER: www.eler.brandenburg.de

FORUM ländlicher Raum

Netzwerk Brandenburg

www.forum-netzwerk-brandenburg.de



Überdosis Dorf gewünscht?

Donnerstag, 22. Juni 2017

Seit 1990 sind laut statistischem Landesamt fast eine halbe Million Brandenburger in die alten Bundesländer gezogen. Damit verlor Brandenburg - vor allem junge, gut ausgebildete Brandenburgerinnen. Vor dem Hintergrund des demografischen Wandels verschärft sich somit einerseits der bestehende Fachkräftemangel, andererseits sind auch die Folgen für die gesellschaftliche Entwicklung, z. B. für Bildung, Betreuung, Verkehr, Ver- und Entsorgung oder kommunale Gefahrenabwehr, unübersehbar.

Diesem demografischen Trend wollen immer mehr ehrenamtliche oder kommunale Initiativen entgegenkommen. Wie sehen die Rezepte aus, Brandenburger zum Hierbleiben zu bewegen? Wirken Aktivitäten, die versuchen Menschen als Rückkehrer oder „Neu-Brandenburger“ zu gewinnen? Welche Potentiale und Probleme diese Initiativen insbesondere in strukturschwachen ländlichen Regionen sehen, soll in verschiedenen Vorträgen verdeutlicht werden.

Was sollte die Förderung ländlicher Entwicklung leisten, um die Lebensbedingungen für Zuwanderung, Rückkehrwillige und nicht zuletzt hiergebliebene Brandenburgerinnen und Brandenburger zu verbessern?

Die Veranstaltung wird als Fachtagung gestaltet. Die Vermittlung der Inhalte erfolgt durch Vorträge.

In einem Workshop wird der Gesprächsaustausch zwischen den Teilnehmer*innen zum Thema „Was macht die Lebenszufriedenheit in Brandenburg aus?“ gefördert.

Ich freue mich auf Ihre Teilnahme!

Dominik Jülg
Forum ländlicher Raum - Netzwerk Brandenburg

8:45 Uhr

Ankunft und Anmeldung

9:15 Uhr

Begrüßung und Einführung in den Tag

Dominik Jülg - Forum ländlicher Raum

Statistiken zu Wanderung in, aus und nach Brandenburg?

Daniel Porep - Fachkräftemonitoring, Wirtschaftsförderung Brandenburg

Fachkräfteportal Brandenburg

Thomas Krause-Heidenreich, Wirtschaftsförderung Brandenburg

Welche Rezepte gibt es, um Menschen für den ländlichen Raum zu gewinnen?

10:00 Uhr

Marketinginitiative des WR Schraden e.V.

Amtsleiter Thilo Richter, Amt Schradenland

10.25 Uhr

Comeback Elbe-Elster

Sandra Spletzer

10.50 Uhr ——— kurze Kaffeepause ———

11:10 Uhr

Wirtschaftsregion Westbrandenburg

Dr. Henning von Wittich

11:35 Uhr

„Hierbleiber gesucht!“

Carsten F. Hiller (SPI Ausbildung & Qualifizierung Berlin- Brandenburg gGmbH)
Sascha Quäck (JBZ Blossin e.V.)

Gehen, kommen, bleiben: Was bewegt Rückkehrer?

12:00 Uhr

Erfolgreich abgewanderte Rückkehrerin

Franziska Wölkerling

12.25 Uhr ——— Mittagspause ———

13:25 Uhr

Workshop: Was macht die Lebenszufriedenheit in Brandenburg aus?

Impulsfragen/ Thesen werden auf Pinnwänden im Raum vor Tischen aufgehängt. Kleingruppen rotieren in wechselnder Zusammensetzung im 15/20-Minuten-Takt, bearbeiteten die Fragestellungen, notieren ihre Erkenntnisse stichpunktartig auf den Pinnwänden. Die nächsten Gruppen, die an den Stand kommen, ergänzen die Diskussionsergebnisse der vorigen Gruppen.

Die Fragen oder Thesen, die diskutiert werden, können Sie im Anmeldeformular mitbestimmen.

15:25 Uhr

Abschluss mit Kaffee, Kuchen und Austausch zu den Gesprächsstationen